

Medieninfo

„Cross table dinner“ – die etwas andere Art zu netzwerken

Am 03.04.2014 wird in Lübeck erst diniert und dann studiert. Die FH Lübeck veranstaltet als Organisatorin des Deutschlandstipendiums am Standort Lübeck erneut ein „cross table dinner“ für die Akteure des dritten Vergabedurchgangs des Deutschlandstipendiums. Um 19.00 Uhr beginnt die Netzwerkarbeit zwischen Studierenden und Unternehmensvertretungen auf andere Art in der „Zimberei“, dem Restaurant in der Gemeinnützigen in Lübeck.

Eingeladen sind alle am Programm teilnehmenden Unternehmen und Studierenden. Das „cross table dinner“ ist als Vier-Gängemenü in der „Gemeinnützigen“ in Lübeck organisiert und hat zum Ziel, dass die Unternehmensvertretungen und Förderer mit den Stipendiaten und Stipendiatinnen „netzwerken“, sich in anderer als fachlicher Atmosphäre ins Gespräch bringen und sich dabei näher kennen lernen.

Das Besondere bei dem „cross table dinner“ ist, dass nach jedem Gang eine neue Sitzordnung vorgegeben wird. Unternehmensvertretungen und Studierende wechseln Tische und Gesprächspartner/-innen und können sich untereinander und miteinander austauschen. Die Studierenden bekommen damit auch erste Einblicke in die Besonderheiten des Berufsalltags zu denen nicht selten Geschäftssessen gehören.